

Tag des Ehrenamtes 2020

Zur Kenntnisnahme erhält der Sozialausschuss die Benennung der Vorschläge aus den Ortsteilen:

Ogrofen:

Frau Edelgard Luge (68)

- unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit im Ort
- seit 30 Jahren fester Bestandteil von Freiwilligen, die die Arbeit in und um die Kirche herum mitgestalten (kocht literweise Kaffee, backt Kuchen, macht Feuer im Pfarrhaus, kümmert sich um die Gäste und sagt niemals nein – hat dabei immer ein Lächeln auf den Lippen)
- Einsatz im Heimatverein (z. B. Gestaltung der Kinderfeiern, Geschichten vorlesen, basteln, Kakao kochen, Plinse backen, kümmert sich um das Wohl der Kleinsten)
- Großes Herz, stellt oftmals eigene Belange in den Hintergrund

Naundorf:

Herr Karsten Jurk (48)

- seit vielen Jahren aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Naundorf
- immer hilfsbereit, wenn es etwas zu erledigen gibt
- viele Jahre Mitglied des Dorfclub Naundorf / Fleißdorf e. V. (seit 3 Jahren als Vorsitzender)
- engagierte sich im Ortsbeirat bis 2019
- aufgrund seines Engagements ein sehr beliebter Einwohner, Nachbar und Freund

Missen:

Herr Thomas Birka (52) und Frau Ramona Birka (51)

- pflegen seit über 15 Jahren den Friedhof in Jehschen, beräumen heruntergefallene Äste, stellen das Wasser an und ab, harken das Laub, mähen den Rasen, überprüfen die Gießkannen und Harken
- immer leise, aber stets fleißig
- seit Jahres ist auf Familie Birka Verlass

Frau Lisa Bartke (24)

- Oberfeuerwehrfrau
- bereits mit 10 Jahren in die Jugendfeuerwehr Gahlen eingetreten
- seit 2013 aktives Mitglied der Feuerwehr Gahlen
- diverse Qualifizierungen, darunter Atemschutzgeräteträgerin, Sprechfunkerin, Truppfrau und sogar zur qualifizierten Trägerin von Chemikalienschutzanzügen
- im Feuerwehrsport aktiv
- nimmt prinzipiell an jedem Einsatz teil, ist sich für nichts zu schade, immer an vorderster Front im Einsatz
- Sie geht dahin, wo andere weglaufen. Hat oft ihren Mut bei besonders schweren Einsatzlagen bewiesen

Raddusch:

Herr Detlef Krüger (72)

- seit 1965 in der Freiwilligen Feuerwehr Raddusch aktiv
- kümmerte sich „im Stillen“ über Jahre um das Feuerwehrdepot in Raddusch
- führt die Chronik der Radduscher Feuerwehr
- absolviert trotz hohen Alters noch Feuerwehreinsätze, in Alters- und Ehrenabteilung sehr aktiv
- malte die Schützenscheiben für die Schützenfeste der Radduscher Feuerwehr meistens selbst
- beim Brandenburger Dorf- und Erntefest 2017 und beim Fest 725 Jahre Raddusch hat er alle Schilder angefertigt
- auch für Schützenfeste der umliegenden Städte und Dörfer fertigt er seit vielen Jahren die Schützenscheiben an